

[20255.] **Englisches Sortiment**

besorgt schnell und billigt

J. G. Ducken in Hamburg.

[20256.] Wir haben soeben einen neuen  
**Katalog****Naturwissenschaftlicher Werke**

ausgegeben, welchen wir nur auf Verlangen gratis versenden. Derselbe enthält zum größten Theil werthvolle, und daher kostspielige Werke, weshalb eine thätige Verwendung dafür lohnend sein wird.

Berlin, November 1862.

A. Asher &amp; Co.

**Statt Circular.**

[20257.]

Basel, den 18. October 1862.

P. P.

Seit einer langen Reihe von Jahren unterhalte ich ein gut assortirtes

**Dépôt deutscher Literatur  
in Lausanne.**

Daselbe befindet sich in einer der angelegentlichsten dortigen Buchhandlungen und wird von meinem Basler Sortiment (Neukirch'sche Buchh.) assortirt.

Ich bin veranlaßt, dies wiederholt hiermit zur Kenntniß zu bringen, indem das in Nr. 128 von dem Uebernehmer der ehemal. Schweighauser'schen Buchh. in Vevey — Herrn Lesfer — erlassene Circular die mit den Verhältnissen nicht Vertrauten glauben lassen könnte, daß es in Lausanne bis dato nicht möglich war, deutsche Bücher zu finden, und verbinde damit die Anzeige, daß ich fortfahren werde, durch meine Dépôts in der französischen Schweiz für den Absatz deutscher Literatur zu wirken. Weitere Mittheilungen vorbehaltend

Achtungsvoll ergebenst

S. Georg.

**Gesuch von Werken über die Industrie-  
Ausstellungen zu London u. Paris.**

[20258.] Die Bädeler'sche Buchh. in Barmen sucht und erbittet Offerten von Werken über die Industrie-Ausstellungen d. J. 1851 und 1862 zu London und 1856 zu Paris. — Es ist gleichgültig, ob dieselben in deutscher, englischer oder französischer Sprache geschrieben sind, sowie auch Jahrgänge von Zeitschriften, namentlich der Illustrated London News, des Art Journal etc., die den betreffenden Ausstellungen eingehendere und ausführlichere (mit Zeichnungen versehene) Besprechungen gewidmet haben, erwünscht sind. Auf Werke mit colorirten Abbildungen und solche, die besonders eine vergleichende Darstellung der drei Ausstellungen bieten, wird ein besonderer Werth gelegt.

[20259.] **Clichés**

in Schriftzeug (verkupfert) von sämtlichen im

**Globus**

erscheinenden Illustrationen offeriren wir deutschen Verlegern zum Preis von 6 Nkr. den Quadrat-Zoll (Leipz. Mss.). Bei größeren Aufträgen verhältnismäßiger Rabatt. — Verzeichnisse stehen auf Verlangen zu Diensten.

Das **Bibliographische Institut**  
in Hildburghausen.

[20260.] Zur Completirung des Weihnachtslagers empfehle ich meine

**Tuschfarben**

in geringen und eleganten Kästen, von den ordinären bis zu den feinsten Sorten. Für kleine Kinder eignen sich die billigsten Sorten, von denen ich:

klein ordinär weiße Kästen mit

6, 12, 18, 24 Sorten

Dgd. 2½, 3½, 4½, 5 Nkr.,

groß ordinär, braun

polirte Kästen — 9, 11, 13 Nkr.

liefere; für erwachsene Schüler empfehlen sich dann:

fein klein englisch mit

12, 18, 24 Sorten

Dgd. 27 Nkr., 1¼, 1¾ Nkr.,

mittel deutsch 2, 2¾, 3½ Nkr.,

und für Jüdlinge von Akademien endlich:

extrafein groß Acker-

mann mit

12, 18, 24 Sorten

Dgd. 5½, 8½, 11½ Nkr.,

feinste Pariser Tusche

in großen Mahagoni-

nikästen

11, 13½, 16 Nkr.

Echte chinesische Tusche 40 Stck. auf 1 Pfund 7½ Nkr.

Ausführliche Preiscurante stehen auf Verlangen zu Diensten. Aufträge werden schnell, bei einem Betrag von 10 Nkr. und höher mit 5% Rabatt franco Leipzig gegen baar ausgeführt.

Saalfeld, den 18. October 1862.

S. Niese.

[20261.] Zu der fünften Auflage der in unserem Verlage erschienenen Ausgabe von:

**A. v. Humboldt's****Reise**

in die

**Aequinoctial-Gegenden des neuen  
Continents.**

2 Bde. in Classiker-Format.

haben wir elegante Leinwanddecken mit Goldpressung anfertigen lassen, die wir unsern geehrten Herren Kollegen zu à 9 Nkr. baar bei vorkommendem Bedarf empfehlen.

Berlin, den 30. October 1862.

Hasselberg'sche Verlagsb.

**Inserate**

für

[20262.]

**Literarischer Anzeiger für Bayern.**

Aust. 5000. per Zeile od. Raum 3 Kr. od. 1 Nkr.

**Neueste Nachrichten.**

Aust. 20,000. per Zeile od. Raum 4 Kr. od. 1¼ Nkr.

sowie „Titelinserate“ zu monatlichen „Uebersichten nach Wissenschaften geordnet“ besorgt

Jof. Ant. Fusterlin in München.

(Siehe Raumberg's Wahlzettel.)

[20263.] Inserate für das 3. Heft der

**Allgem. Preuß. Schulzeitung**

à Zeile 2 Nkr. erbitte bis zum 20. d. Mts.

Berlin, den 1. November 1862.

J. Kemak.

[20264.] Zu wirksamen Bücheranzeigen empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften:

**Waldheim's Illustrierte Zeitung.**

Auflage 4000. Die dreimal gespaltene Nonpareillezeile 3 Nkr. Stempel für jedes Inserat 6 Nkr.

**Figaro.**

Auflage 10,000. Die fünfmal gespaltene Petitzeile 1½ Nkr. Stempel für jedes Inserat 6 Nkr.

**Mußestunden.**

Monathefte. Auflage 8000. Die dreimal gespaltene Petitzeile auf dem Umschlag 3 Nkr. Stempel für jedes Inserat 6 Nkr.

Bei größeren und häufigeren Insertionen gewähren wir einen angemessenen Rabatt.

N. v. Waldheim's lithographische  
Anstalt in Wien.

[20265.]

Die

**Prager Morgenpost**

hat mit 1. Januar 1862 den V. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer ½ Nkr.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inserirung ladet ein

Prag, 1862.

Heinr. Mercy.

[20266.] **Berliner Reform.**

Organ der Volkspartei.

Redacteur: Dr. Ed. Meyen.

Täglich erscheinende politische Zeitung.

Die Auflage der „Reform“ ist seit ihrem noch nicht ganzjährigen Bestehen bereits auf 1800 Exemplare gestiegen. Ich empfehle die Zeitung zu Insertionen, pro Petitzeile 1 Nkr. mit 33½% Rabatt, und notire den Betrag in laufende Rechnung.

Berlin.

Karl Möhring.

[20267.]

Zu Inseraten

empfehle ich das in meinem Verlage erscheinende

**Breslauer Gewerbeblatt.**

Organ des schlesischen Central-Gewerbe-Vereins.

8. Jahrgang.

Das Blatt ist unter den Gewerbetreibenden Schlesiens in einer Auflage von 800 Exemplaren verbreitet und dürften Inserate einen besonders günstigen Erfolg haben.

Die Gebühren betragen pro Petitzeile 1½ Nkr.

Breslau.

Wilh. Gottl. Korn.